

Schulporträt der Karl-May-Grundschule

Die Karl-May-Grundschule liegt im Neubaugebiet Sonnenstraße im Stadtteil Ernstthal, ca. 800 m vom Geburtshaus des Namensgebers entfernt.

Der Schulstandort bietet ideale Bedingungen für eine Grundschule:

- eigene Turnhalle direkt am Schulhaus
- großer Sportplatz mit allen grundschulrelevanten Leichtathletiksportflächen
- Minifußballfeld des DfB
- Spielplatz im Schulgelände
- Fahrradparcours
- zwei PC-Kabinette
- zwei separate Werkräume
- zwei separate Musikzimmer
- ein Kunstkabinett
- Schulgarten im Schulgelände.

Das Schulgebäude wurde in den Jahren 2015, 2016, 2017 komplett saniert. Dabei wurde besonders Wert auf den Schallschutz und eine dezente Farbgestaltung gelegt.

Zur Karl-May-Grundschule gehören zwei Horteinrichtungen, eine direkt im Haus (Erdgeschoss) und eine ca. 200 m entfernt in der Kindertagesstätte "Schlumpfhausen". Beide Horte sind in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt. Die Horte bieten Betreuung von 6:00 Uhr bis Unterrichtsbeginn und von Unterrichtsende bis 17:00 Uhr an. Da es sich dabei um ein Ganztagesangebot handelt, wird ein preiswertes Mittagessen angeboten.

Die Karl-May-Grundschule wird dreizügig und vierzügig geführt. Der Unterricht ist durch soziale aber auch individuelle Lernformen gekennzeichnet.

Ein breites Angebot für zusätzliche Förderung besteht durch das von der EU geförderte und von der Glauchauer Berufsförderung e.V. betreute Projekt einer Inklusionsassistentin.



Die Schule beteiligt sich am GTA - Angebot des Freistaates Sachsen.



Mit Beginn des Schuljahres 2018/2019 arbeitet Frau Katharina Ringle als Fellower an der Schule. Fellower bedeutet soviel wie Lernbegleiter. Das Projekt nennt sich teach first und wurde mit dem Schuljahr 2018/2019 in Sachsen eingeführt. Damit ist die Karl-May-Grundschule eine der wenigen Schulen die von diesem Programm profitiert.



Wenn Sie weitere Informationen haben möchten, bitte Termin mit der Schulleitung vereinbaren. Insbesondere Berufseinsteiger sind herzlich willkommen!